

RHI

Regionales Heilmittelinspektorat der Nordwestschweiz

C. Gebührenreglement

Code : REG 01-03.03

Inhaltsverzeichnis

1. Zweck.....	2
2. Grundlagen	2
3. Geltungsbereich	2
4. Gebühren GxP-, IVF- und Blutlager-Inspektionen und Inspektionen zum Umgang mit kontrollierten Substanzen	2
4.1. Gebührengrundlage für Inspektionen	2
4.2. Gebührengrundlage weitere Leistungen	2
4.3. Stundenansatz.....	2
4.4. Spesen	2
4.5. Administration	2
4.6. Begleitungen	2
5. Gebühren der Inspektionen zur Wiederaufbereitung von Medizinprodukten in Arzt und Zahnarztpraxen	3
5.1. Gebührengrundlage für Inspektionen	3
5.2. Stundenansatz.....	3
5.3. Spesen	3
5.4. Administration	3
6. Genehmigung	3

1. Zweck

Festlegung der Gebühren, welche durch das RHI für die Durchführung von Inspektionen und für andere Dienstleistungen in Rechnung zu stellen sind.

2. Grundlagen

Die festgelegten Gebühren basieren auf der Vorgabe gemäss § 8, Abs. 1 der Vereinbarung der nordwestschweizerischen Kantone über die Führung eines regionalen Heilmittelinspektorates (VRHI) vom 16. Juni 2003: «Die volle Selbstfinanzierung ist anzustreben».

Basierend auf dieser Grundlage werden Gebühren festgelegt, die für die Aufwendungen des RHI bei hoher Verrechnungstransparenz einen vollen Kostendeckungsgrad anstreben.

3. Geltungsbereich

Das Reglement und die Gebühren gelten für alle Leistungen, die das RHI für Dritte erbringt.

4. Gebühren GxP-, IVF- und Blutlager-Inspektionen und Inspektionen zum Umgang mit kontrollierten Substanzen

4.1. Gebührengrundlage Inspektionen

Diese Gebührengrundlage gilt für durchgeführte Inspektionen gemäss §2 Abs. 2 Bst. a, b und c der VRHI.

Für Inspektionen vor Ort werden Inspektorentage als Bruchteile ($\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$) und/oder als ganze Tage verrechnet, wobei ein Inspektorentag acht Mal den Stundenansatz beträgt.

Vor- und nachbereitende Arbeiten werden gemäss Aufwand verrechnet. Die Reisezeit wird nicht separat verrechnet. Die Reisespesen werden als Spesenpauschale abgegolten.

4.2. Gebührengrundlage weitere Leistungen

Durch das RHI erbrachte Leistungen gemäss §2 Abs. 2 Bst. d der VRHI werden gemäss Aufwand verrechnet.

4.3. Stundenansatz

Der Stundenansatz für die unter 4.1 und 4.2 genannten Leistungen beträgt CHF 300.-/Std.

4.4. Spesen

Die Spesenpauschale beträgt pro Inspektorin oder Inspektor und Reisetag CHF 150.-.

4.5. Administration

Die Administrationspauschale beträgt pro Inspektion CHF 300.-.

4.6. Begleitungen

Begleitungen (ausländischer) Inspektionsbehörden werden als Bruchteile ($\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$) und/oder als ganze Tage verrechnet. Die Tagespauschale beträgt zehn Mal den Stundenansatz

5. Gebühren Inspektionen zur Wiederaufbereitung von Medizinprodukten in Arzt und Zahnarztpraxen

5.1. Gebührengrundlage Inspektionen

Diese Gebührengrundlage gilt für durchgeführte Inspektionen gemäss §2 Abs. 2 Bst. b und c der VRHI.

Die Inspektionen vor Ort, vor- und nachbereitende Arbeiten werden gemäss Aufwand verrechnet. Die Reisezeit wird nicht separat verrechnet. Die Reisespesen werden als Spesenpauschale abgegolten.

5.2. Stundenansatz

Der Stundenansatz für die unter 5.1 genannten Leistungen beträgt CHF 200.-/Std.

5.3. Spesen

Die Spesenpauschale beträgt pro Inspektorin und Inspektor und Reisetag CHF 100.-.

5.4. Administration

Die Administrationspauschale beträgt pro Inspektion CHF 100.-.

6. Genehmigung

Dieses Gebührenreglement wurde durch die Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren der Nordwestschweiz (GDK NWCH) an ihrer Sitzung vom 21. November 2025 genehmigt und tritt per 01. Januar 2026 in Kraft. Es ersetzt das Gebührenreglement vom 11. Januar 2019.

Im Namen des RHI

Im Namen des Inspektoratsrates
des RHI

Im Namen der GDK NWCH

Die Präsidentin

Die Präsidentin

Basel, den 01.12.2025

Basel, den 1.12.2025

Solothurn, den 17.12.25



Rafael Hodel,
Inspektoratsleiter



Esther Ammann,
Kantonsapothekerin BS



Susanne Schaffner,
Regierungsrätin SO